

INPP, KISS, EDU-Kinestetik etcpp..

Beitrag von „Laempel“ vom 4. Januar 2005 01:11

alias.

Hab mir jetzt heute lange überlegt, ob ich auf dein neu aufgemachtes Thema antworten soll. Bin ja, wie du weißt auch so 'ne INPP und KISS-Tante und habe sogar schon Eltern geraten, sich an einen Atlatherapeuten in der Nähe zu wenden und zwar immer dann wenn viele Faktoren zusammentrafen so wie: schlechte Schrift bei deutlich körperlicher Anstrengung und Ermüdung beim Schreiben, schlechte Koordination (kann noch nicht mal über ein Seil springen), langsame, verwaschene Sprache, schlechte Körperhaltung, grobmotorische Ungeschicklichkeit und und... Habe auch schon eine Info zu KISS dazugelegt, was die Eltern letztlich daraus machen, verfolge ich nicht mehr. Wenn ich mich getraue so vorzugehen, dann wirklich nur bei Kindern, bei denen ich deutlich sehen kann, dass sie beeinträchtigt sind und der Schulalltag für sie eine andere Schwierigkeit mit sich bringt als bei anderen Kindern.

Ich antworte jetzt vor allem deswegen, weil ich es nicht so stehen lassen kann, wenn hier alles in einen Topf geworfen wird, du mal auf dieser und jener Webseite ein Häppchen herausgeklickst, die Schwachstellen herausgepickst und dann einen Einheitsbrei daraus kochst und ihn hier als pestige Giftbrühe präsentierst.

Immerhin hat unsere Familie den Kiss-Docs so einiges zu verdanken und das kann ich von meinem Kinderarzt, für den die Krankenkasse bezahlt, nicht unbedingt sagen. Schon alleine deswegen muss ich mich verteidigen, tu's aber bestimmt nicht so oft, dass mir hier missionarischer Eifer und Verblendung oder scientologymäßiges Überreagieren vorgeworfen wird. Melde mich nur einmal, Image not found or type unknown



klein wenig provozieren, gell?

Ich denke wir sollten mal klar trennen: Edu-Kinesdingsda ist ein Ding, das kenne ich nicht. KISS oder KIDD ist eine Wirbelsäulenblockade im oberen Halswirbelbereich, also ein orthopädisches Problem, das Bewegungseinschränkungen und Wahrnehmungsstörungen mit sich bringen kann, welche unter diesen erschwerten physischen Umständen die Schulkarriere gefährden können. Genauso vorsichtig drückt sich Frau Scherer, die ich 'ne ziemlich besonnenen und rationale Person finde, auf ihrer Website kiss-kid.de m. E. aus.

INPP ist ein neurophysiologisches Bewegungsprogramm zu dem ich, weil Erika schon sooo viel dazu geschrieben hat, jetzt nichts mehr sagen werde und deckt sich nicht im Entferntesten mit der Gehirnhälftentherorie, da in diesem Programm von Reflexen die Rede ist.

Wenn dir diese Seite <http://www.inpp.de> suspekt erscheint, dann liegt es vielleicht daran, dass direkt auf der HP ziemlich breit steht:

Zitat

Wir erweitern z.Zt. unser Webangebot, daher sind noch nicht alle Inhalte wie gewohnt verfügbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und schauen Sie wieder vorbei.

Wenn du es ein wenig differenzierter möchtest für den Augenblick, dann probiere es doch mit [URL=<http://www.inpp.org.uk>,]<http://www.inpp.org.uk>,[/URL] da steht auf jeden Fall mehr.

Was die monetäre Seite angeht: Ich kann mir jetzt nicht vorstellen, dass du das ernst meinst:

Zitat

INPP, KISS, EDU-Kinestetik etc.. sind Techniken, deren Handhabung man nur gegen Cash erfahren kann.

und das dieses ein Beweis für deren Unwirksamkeit sein soll, wie Doris dann im nächsten Beitrag abnickt:

Zitat

ich bin immer skeptisch, wenn eine Methode nur aus der eigenen Tasche zu bezahlen ist.

Wir alle wissen, was das für Gründe hat, warum das eine von den Kassen bezahlt wird und das andere nicht. Es gibt auch so schöne Dinge wie Massage und Rückengymnastik bei denen die Kasse mittlerweile abwinkt. (gilt natürlich nicht für uns privilegierte Private). Im übrigen wird die Atlatherapie (KISS) anstandslos von der Beihilfe bezahlt.

Für meine Zahnärztin, die, seit ich privat versichert bin, in mir eine Goldgrube entdeckt hat und alle drei Monate auf eine professionelle Zahncleansing drängt, weil mir sonst alle Zähne ausfallen, wenden die Beihilfe und die PKV im Jahr soviel auf, dass meine Tochter vom gleichen Geld drei Jahre lang INPP machen könnte.

Und was deine Befürchtungen INPP könne Einzug in die Schulen halten (oder war das Timm) angehen: Das ist doch schon längst passiert!! Wenn ich "inpp" google finde ich einen Haufen Schulen, die das in ihren Sportunterricht integrieren oder als Morgenprogramm anbieten, denn "oh Schreck", Sally Goddard hat ein Programm speziell für die Schule entwickelt. Ich stell mir das jetzt nicht wirklich schlimmer in seiner Wirkung vor als eine gelegentliche Strafarbeit, 'nen Klassenbucheintrag oder zwei Stunden "Hausmeister" 😂😂 . Der einzige Unterschied ist, dass die, die auf "Sally" setzen, meisten schreiben, wir haben "zum Teil beachtliche Erfolge".

Außerdem alias, weiß ich nicht, ob du Kinder hast. Wenn du welche hast, dann freu'dich, dass alles so gut läuft. Bei mir läuft's ganz klar weniger gut, ich erlebe dafür aber auch einiges mehr

an Abenteuern, die heißen nun mal Hippo, Ergo, SI, INPP, KISS etc. hat aber nix mit meiner Arbeit als Lehrerin zu tun. (INPP würd ich allerdings bei größerer Sicherheit gerne da mit reinnehmen).

Und wenn wir schon bei starken Sprüchen sind

Zitat

"Throwing money at it..." (Dank an Heike für diese schöne Bezeichnung)

hab ich auch noch einen an den ich mich halte "Wer heilt, hat Recht" und das kann ich jetzt zumindestens in Bezug auf KISS ganz klar sagen.

Laempel